



Presseinformation 2024/252
Rees, 17.12.2024

„Rinkieker“ an Weihnachten

Die beliebte Ausstellung im Koenraad Bosman Museum eröffnet außer der Reihe am 2. Weihnachtstag.

REES. Die stadtgeschichtliche Ausstellung „Helmut Schomaker und der Rinkieker“ des Reeser Geschichtsvereins RESSA erweist sich als Besuchermagnet: In den ersten vier Wochen kamen schon fast 1.000 Interessenten ins Koenraad Bosman Museum, um mehr als 1.700 Pressefotos aus der Reeser Wochenzeitung „Rinkieker“ (1978-1982) zu sehen. Ergänzend zu den gewohnten Öffnungszeiten an den Wochenenden kann die Ausstellung auch am zweiten Weihnachtstag besucht werden. „Damit richten wir uns vor allem an die ehemaligen Reeser, die an den Feiertagen ihre Familie und Freunde in der alten Heimat besuchen“, sagt Heinz Wellmann, Vorsitzender des Reeser Geschichtsvereins. „Doch auch die einheimische Bevölkerung sollte gern die Gelegenheit nutzen, den Weihnachtsspaziergang mit einer fotografischen Zeitreise in das Reeser Gesellschaftsleben der späten 70er-Jahre zu verbinden.“

Alle Besucherinnen und Besucher erhalten zur Erinnerung einen „Rinkieker“-Sonderdruck geschenkt.

Infobox

Am Donnerstag, den 26. Dezember 2024, ist das Koenraad Bosman Museum mit der Rinkieker-Ausstellung von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Eintritt: 2 Euro (erm. 1 Euro). Mitglieder des Reeser Geschichtsvereins RESSA haben ganzjährig freien Eintritt.



Pressekontakt

Ole Engfeld . 02851 / 51 – 245

pressestelle@stadt-rees.de . www.stadt-rees.de



Bildunterschrift

In der „Rinkieker“-Ausstellung gibt es viele bekannte Gesichter zu entdecken – wie hier auf Helmut Schomakers Pressefoto vom Reeser Nikolausmarkt im Dezember 1978.

Foto: RESSA Rees